

## *Ateliertage in der Volksschule*

Ateliertage sind ein pädagogisches Konzept, das darauf abzielt, den Unterricht abwechslungsreich und schülerzentriert zu gestalten. Hier sind einige wichtige Aspekte:

- **Projektorientiertes Lernen:**
  - Ateliertage sind Schultage, an denen Schülerinnen und Schüler an Projekten arbeiten, die ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechen.
  - Der Fokus liegt auf dem praktischen Tun, dem Ausprobieren und dem selbstständigen Lernen.
- **Kreativität und Vielfalt:**
  - Die Themen der Ateliers sind vielfältig und können künstlerische, handwerkliche, naturwissenschaftliche oder musikalische Bereiche umfassen.
  - Ziel ist es, die Kreativität und die individuellen Begabungen der Kinder zu fördern.
- **Klassenübergreifendes Lernen:**
  - Die Klassenverbände werden aufgelöst und die Kinder arbeiten in altersgemischten Gruppen zusammen.
  - Dies fördert den sozialen Austausch und das voneinander Lernen.

### **Ziele und Besonderheiten:**

- **Förderung der Kreativität:**
  - Die Kinder haben die Möglichkeit, ihre Fantasie und Kreativität auszuleben.
- **Stärkung sozialer Kompetenzen:**
  - Durch die altersgemischten Gruppen lernen die Kinder, miteinander zu arbeiten und voneinander zu lernen.
- **Individuelle Förderung:**
  - Die Kinder können ihren Interessen und Begabungen nachgehen.
- **Abwechslung und Motivation:**
  - Der Ateliertag bietet eine willkommene Abwechslung zum regulären Unterricht und steigert die Motivation der Kinder.

### **Beispiele für Atelier-Themen:**

- Kunst und Gestaltung (Malerei, Skulpturen, Collagen)
- Musik und Theater (Instrumente bauen, Theaterstücke einstudieren)
- Naturwissenschaften (Experimente, Naturerkundungen)
- Handwerkliches Gestalten (Holzbearbeitung, Töpfern)
- Technik und Design (Windräder bauen, Legobriq)
- Digitale Bildung (Programmieren, Filme erstellen,..etc)

Ateliertage bieten eine wertvolle Ergänzung zum regulären Unterricht und ermöglichen es den Kindern, ihre Talente zu entdecken und zu entfalten.